

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **EU-Förderprogramm: CampusScout erhält sechsstellige Wachstumsfinanzierung**

- **Potsdamer Startup ist Teil des EU-finanzierten Förderprogramms „Gründung innovativ“ der Investitionsbank des Landes Brandenburg**
- **Kontinuierlicher Ausbau der CampusScout-Technologie und Ausweitung im Corporate-Sektor**
- **CampusScout ist die digitale Rekrutierungs- und Vermittlungsplattform für Studierende, Azubis und Young Professionals**

Potsdam / Berlin, 1. September 2016 – Meilenstein für CampusScout: Das Potsdamer Startup erhält eine neue Wachstumsfinanzierung. Im Rahmen des Programms „Gründung innovativ“ wird CampusScout über einen Zeitraum von 18 Monaten mit einem sechsstelligen Investitionsbetrag gefördert. Mithilfe der Finanzierung soll die innovative Technologie für die digitale Vermittlung von Ausbildungs- und Studienplätzen weiter ausgebaut werden. Zudem weitet das Potsdamer Startup seine Aktivitäten auch im Corporate-Sektor aus. Dabei wird das Unternehmen von der Wirtschaftsförderung des Landes Brandenburg, der ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB), betreut.

#### **EU-Förderung für Gründer mit innovativen Ideen**

Das Förderprogramm „Gründung innovativ“ wird aus EU-Mitteln finanziert und von der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) im Auftrag des Landesministeriums Brandenburg für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie geleitet.

Dazu erklärt ZAB-Geschäftsführer Sebastian Saule: „Innovationen sind die Motoren der wirtschaftlichen Entwicklung. Sie machen die Unternehmen und damit auch deren Arbeitsplätze zukunftsfest. Deshalb ist es ein zentrales Ziel von uns als Wirtschaftsförderung des Landes, innovative Konzepte wie das von CampusScout zu unterstützen. Wir wünschen dem Startup viel Erfolg bei dem Vorhaben, Studieninteressierte, Azubis und Young Professionals auf der einen Seite und Bildungsinstitutionen sowie Unternehmen auf der anderen Seite besser miteinander zu vernetzen. Von dieser Vernetzung kann dann auch der Wirtschaftsstandort Brandenburg profitieren.“

## **Weiterentwicklung der Technologie und Fokus auf neue Zielgruppen**

CampusScout nutzt die Wachstumsfinanzierung für die Weiterentwicklung der unternehmenseigenen Software und verstärkt sich auch in personeller Hinsicht in den Bereichen Marketing und Account Management. So erklärt CampusScout-Gründer Holger Jelich: „Unser Fokus liegt darauf, die technologischen wie personellen Voraussetzungen für weiteres Wachstum zu schaffen, um so mit der wachsenden Zahl an Kunden und Nutzern Schritt halten zu können.“ Gleichzeitig verstärkt CampusScout auch die eigenen Aktivitäten im Corporate-Sektor. Während das Startup bisher vor allem als digitale Rekrutierungsplattform für Studieninteressierte und Azubis fungierte, rücken nun vermehrt auch Absolventen und Young Professionals in den Fokus. Denn Unternehmen suchen mittlerweile händeringend nach jungen Nachwuchskräften. Der Konkurrenzkampf im „War for Talents“ wird stetig größer.

## **Aktive, zielgruppen-spezifische Ansprache und Vermittlung von Kandidaten**

Durch die vorherige Abfrage von Interessen, fachlichen Kenntnissen oder dem Wunschort der Kandidaten kann CampusScout bei der Suche nach passenden Azubis und Young Professionals deutlich fokussierter vorgehen als herkömmliche Recruiting-Plattformen und die Kriterien der Unternehmenskunden direkt berücksichtigen. Das Wissen um die Wünsche der Zielgruppe und die umfangreichen Branchenkenntnisse ermöglichen es dem CampusScout-Team, Kandidaten authentisch und transparent anzusprechen. „Damit gewährleisten wir nicht nur eine effizientere Rekrutierung, sondern auch einen passgenauen Fit zwischen Kandidat und Arbeitgeber oder Bildungsinstitution“, so Holger Jelich. „Unser Ziel ist es, CampusScout langfristig als wichtigste Plattform für die Studien- und Arbeitsplatzsuche zu etablieren. Wir wollen das Booking.com des Arbeitsmarktes werden.“



Bildunterschrift: Holger Jelich, Gründer und Geschäftsführer von CampusScout

### **Über CampusScout:**

CampusScout ist eine digitale Plattform für die Rekrutierung und Vermittlung zwischen Studierenden und Bildungsinstitutionen als auch zwischen Azubis und Young Professionals sowie Unternehmen. Auf der Grundlage einer digitalen Befragung erhalten Studieninteressierte und angehende Auszubildende Vorschläge und Informationen zu passenden Universitäten, Hochschulen und Arbeitgebern. Zu den bisherigen Kunden gehören unter anderem die fünf größten Anbieter privater Bildung in Deutschland, darunter die Hochschulen Business and Information Technology School (BiTS) und die BTK, aber auch Konzerne und Banken wie die Bayerische Landesbank sowie mittelständische Unternehmen. Das Startup wurde im Jahr 2014 gemeinsam von Digitalberatung und Company Builder etventure und der Kommunikationsberatung plan B communication gegründet. Unternehmenssitz ist Potsdam. [www.campuscout.com](http://www.campuscout.com).

### **Über etventure:**

Unter dem Leitgedanken „Nur echte Unternehmer treiben den digitalen Wandel“ identifiziert, entwickelt und testet Digitalberatung und Company Builder etventure branchenübergreifend digitale Geschäftsansätze. Mit den vier Geschäftsbereichen Startup Innovation, Corporate Innovation, Teams for Innovation und Space for Innovation bildet etventure die gesamte Wertschöpfungskette für Innovationsvorhaben ab – vom Aufbau eigener Startups bis hin zu digitalen Neugeschäft von Unternehmen. Zu den Kunden zählen unter anderem die Wüstenrot & Württembergische Versicherungen, die Deutsche Bahn, Daimler Financial Services, Franz Haniel & Cie., Viessmann, die SMS group, Putzmeister oder der Stahlhändler Klöckner. etventure wurde 2010 von den Geschäftsführern Philipp Depiereux, Philipp Herrmann und Dr. Christian Lütke gegründet. Zum etventure Team gehören 200 Digitalexperten und Unternehmer an Standorten in Berlin, Hamburg, München, Essen, Stuttgart, London, New York, Paris und Zürich. [www.etventure.com](http://www.etventure.com).

### **Über plan B:**

plan B communication ist eine Kommunikationsberatung mit den Standorten Potsdam, Berlin und Düsseldorf. Die 2003 von Kommunikationsprofis gegründete Firma hat einen ausgewiesenen track record bei den Themen Luft- und Raumfahrt, Industrie und Umweltfragen, Medien, Land- und Forstwirtschaft sowie Bildung. plan B communication betreut in ihren jeweiligen Märkten national wie international führende Unternehmen, darunter Boeing, SES und Laureate Education. Die Agentur ist inhabergeführt. [www.planb-com.de](http://www.planb-com.de).

### **Für weitere Presseinformationen, Interviewanfragen und Bildmaterial:**

Christian van Alphen  
Head of Public Relations

etventure GmbH  
Prannerstr. 10, 80333 München  
+49 160 - 972 69 103  
[christian.vanalphen@etventure.com](mailto:christian.vanalphen@etventure.com)  
[www.etventure.com](http://www.etventure.com)